

**Band 4**

**Schriftenreihe der Northern Business School  
zur angewandten Wissenschaft**  
herausgegeben von Reimund Homann

Tabea Brauer

# **Einführung eines Mindestlohnes in Deutschland**

**Eine Untersuchung unter besonderer  
Berücksichtigung der Hotelbranche**



**Brauer, Tabea: Einführung eines Mindestlohnes in Deutschland. Eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung der Hotelbranche, Hamburg, Diplomica Verlag GmbH 2016**

Buch-ISBN: 978-3-95934-983-3  
PDF-eBook-ISBN: 978-3-95934-483-8

Druck/Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2016  
Covermotiv: © BillionPhotos.com – fotolia.com

Schriftenreihe der Northern Business School zur angewandten Wissenschaft: Band 4  
herausgegeben von:  
NBS – Northern Business School  
Holstenhofweg 62  
22043 Hamburg  
[www.nbs.de](http://www.nbs.de)

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

---

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und die Diplomica Verlag GmbH, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verblichene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Alle Rechte vorbehalten

© Diplomica Verlag GmbH  
Hermannstal 119k, 22119 Hamburg  
<http://www.diplomica-verlag.de>, Hamburg 2016  
Printed in Germany

## **Vorbemerkung**

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser

Mit dem vorliegenden Band wird die "Schriftenreihe der Northern Business School zur angewandten Wissenschaft" mit ihrem nunmehr vierten Band fortgeführt. Das nun vorliegende Buch beschäftigt sich mit der praktischen Bedeutung der Mindestlöhne für die Hotelbranche in Deutschland.

Auch dieser Band wurde unter Zuhilfenahme des Peer-Review-Verfahrens qualitativ überprüft. Für die Erstellung der entsprechenden Kreuzgutachten zu den Beiträgen des vorliegenden Bandes danke ich M.Sc. Yauheniya Varabyova und Dipl.-Volksw. Tobias Wortmann, Steuerberater.

Für die rechtliche Unterstützung des Projektes danke ich erneut Rechtsanwalt Henry Naeve. Für das germanistische Lektorat danke ich ein weiteres mal M. A. Ulrike Gramann (freie Autorin). Für die administrative Begleitung des Projektes danke ich Dipl.-Kfm. Till Walther und Dr. Rüdiger von Dehn (Northern Business School).

Hamburg, im Juni 2016  
Dipl.-Kfm. Reimund Homann



## **Vorwort**

Das vorliegende Buch ist größtenteils während der Erstellung meiner Bachelorthesis an der Northern Business School im Frühjahr 2012 entstanden. Da es keinen Stillstand gibt und insbesondere der Arbeitsmarkt ständigen Veränderungen, sowohl wirtschaftlicher als auch politischer Natur, unterworfen ist, haben sich seitdem einige Zahlen verändert. So wurde beispielsweise die Höchstgrenze des monatlichen Verdienstes bei Minijobs von 400 € zum 01. Januar 2013 auf 450 € angehoben. Da dies jedoch keine Auswirkungen auf die inhaltlichen Aussagen dieser Arbeit hat, wurden die ursprünglichen Daten weitestgehend beibehalten. Dennoch habe ich Anpassungen vorgenommen. So schien es mir beispielsweise vor dem Hintergrund der Bundestagswahl 2013 angemessen, die Einstellungen der vertretenen Parteien zum Thema Mindestlohn aufzunehmen.

Mein Dank für die Unterstützung während der Erstellung der Bachelorthesis geht an Prof. Dr. Wolfgang Eibner und Jonas Brauer.

Hamburg, im November 2013  
Tabea Brauer (geb. Krippeit)



# **Inhaltsverzeichnis**

<b>Abbildungsverzeichnis</b>	<b>11</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>11</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>12</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>15</b>
<b>2 Theoretische Grundlagen und Bestandsaufnahme von Mindestlöhnen in Deutschland</b>	<b>17</b>
2.1 Der Ordoliberalismus als Basis der Sozialen Marktwirtschaft in der Bundesrepublik Deutschland .....	17
2.1.1 Entstehung des Ordoliberalismus 1929/32 .....	17
2.1.2 Theoretische Fundierung des Ordoliberalismus 1933-1945 .....	21
2.1.3 Die Grundzüge des Ordoliberalismus.....	24
2.1.4 Entwicklungen in der Nachkriegszeit und die Entstehung der Sozialen Marktwirtschaft.....	28
2.2 Betrachtung des Arbeitsmarktes in der Volkswirtschaftslehre.....	34
2.2.1 Arbeitsangebot und -nachfrage.....	35
2.2.2 Gleichgewicht auf dem Arbeitsmarkt.....	38
2.2.3 Klassische Arbeitslosigkeit.....	40
2.2.4 Anomales Angebotsverhalten.....	42

<b>2.3 Niedriglohn und Mindestlohn .....</b>	<b>43</b>
2.3.1 Niedriglohn und Niedriglohnsektor.....	43
2.3.2 Mindestlohn .....	47
<b>2.4 Entwicklungen in der deutschen Hotelbranche .....</b>	<b>55</b>
2.4.1 Erläuterungen zur Hotelbranche im Allgemeinen .....	55
2.4.2 Überblick über die deutsche Hotelbranche.....	57
2.4.3 Löhne, Lohnentwicklung und Arbeitskosten in der deutschen Hotelbranche .....	59
2.4.4 Tarifstrukturen und -bindungen in der deutschen Hotelbranche..	63
2.4.5 Vergleich mit anderen Branchen in Deutschland .....	65
 <b>3 Praktische Bedeutung von Mindestlöhnen in Deutschland</b>	<b>69</b>
3.1 Politische Debatte um die Einführung eines Mindestlohnes .....	69
3.2 Auswirkungen eines Mindestlohnes in der volkswirtschaftlichen Arbeitsmarkttheorie .....	71
3.3 Mindestlohn und Tarifautonomie .....	75
3.4 Mindestlohn oder Mindestsicherung.....	77
3.5 Fiskalische Kosten und Effekte eines Mindestlohnes .....	82
3.6 Die Ausnutzung des staatlichen Sozialsystems .....	87
3.7 Mindestlohn in der Sozialen Marktwirtschaft .....	89
3.8 Mindestlohn – ein gerechter Lohn? .....	90
3.9 Über die Höhe eines Mindestlohnes .....	93
 <b>4 Fazit</b>	<b>97</b>
 <b>Literaturverzeichnis</b>	<b>101</b>
 <b>Anlagenverzeichnis</b>	<b>113</b>

## **Abbildungsverzeichnis**

Abbildung 2.1: Grenzwertproduktkurve .....	37
Abbildung 2.2: Das neoklassische Arbeitsmarktmodell .....	38
Abbildung 2.3: Das neoklassische Arbeitsmarktmodell bei unelastischer Nachfrage .....	40
Abbildung 2.4: Das neoklassische Arbeitsmarktmodell mit verschiedenen Lohnniveaus .....	41
Abbildung 2.5: Anomales Angebotsverhalten .....	42

## **Tabellenverzeichnis**

Tabelle 2.1: Zahl und Anteil der Beschäftigten und Anteil der geringfügig Beschäftigten nach Stundenlohn unterhalb von 8,50 € .....	45
Tabelle 2.2: Mindestlöhne in Deutschland am 1. Januar 2012 .....	52
Tabelle 2.3: Gesetzlicher Mindestlohn (Stundensatz) in der EU.....	54
Tabelle 3.1: Fiskalische Effekte verschiedener Mindestlohnhöhen .....	83

## **Abkürzungsverzeichnis**

<b>AEntG</b>	Gesetz über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer-Entsendegesetz
<b>ALG II</b>	Arbeitslosengeld II
<b>BMAS</b>	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
<b>BMWi</b>	Bundesministerium für Wirtschaft
<b>bpb</b>	Bundeszentrale für politische Bildung
<b>CDU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands
<b>CSU</b>	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
<b>DEHOGA</b>	Deutscher Hotel- und Gaststättenverband
<b>DGB</b>	Deutscher Gewerkschaftsbund
<b>DIHK</b>	Deutscher Industrie- und Handelskammertag
<b>EU</b>	Europäische Union
<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei
<b>GG</b>	Grundgesetz
<b>IAQ</b>	Institut Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen
<b>ifo Institut</b>	Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.
<b>IG Metall</b>	Industrie-Gewerkschaft Metall
<b>ILO</b>	International Labour Organization, Internationale Arbeitsorganisation
<b>IW</b>	Institut der deutschen Wirtschaft Köln

<b>MiArbG</b>	Gesetz über die Festsetzung von Mindestarbeitsbedingungen, Mindestarbeitsbedingungengesetz
<b>NGG</b>	Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten
<b>OECD</b>	Organization for Economic Co-operation and Development, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
<b>OT</b>	ohne Tarifbindung
<b>SGB II</b>	Sozialgesetzbuch, Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitssuchende
<b>SOEP</b>	Sozio-ökonomisches Panel
<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
<b>SVR</b>	Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
<b>TVG</b>	Tarifvertragsgesetz
<b>ver.di</b>	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
<b>VfW</b>	Verein für Wirtschaft
<b>WSI</b>	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (in der Hans-Böckler-Stiftung integriert)

## Weibliche und männliche Schreibweise

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in dieser Arbeit in der Regel die männliche Form verwandt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich diese Angaben immer auf beide Geschlechter beziehen, es sei denn, es wird explizit anders erwähnt.

